

ELEKTRONISCHE EINSPRITZUNG UND ZÜNDUNG AN EINEM FORSCHUNGSMOTOR

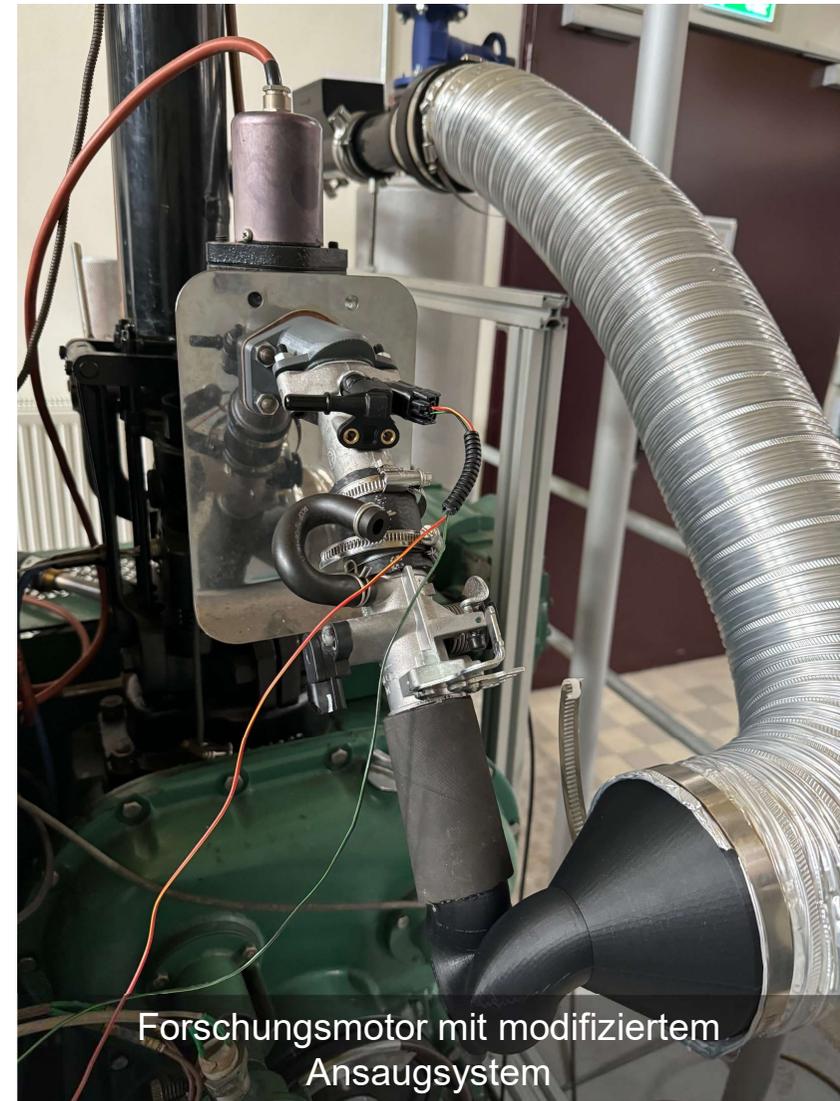
Für den Lehreinsatz wird ein Forschungsmotor mit variabler Verdichtung auf ein elektronisches Einspritz- und Zündsystem umgerüstet, um flexibel Versuche mit verschiedenen alternativen Kraftstoffen durchführen zu können. Durch Vorarbeiten wurde bereits ein mikroprozessorgesteuertes Einspritzsystem adaptiert.

Auf dieser Basis soll das Gesamtsystem durch weitere **Studien-, Projekt- oder Abschlussarbeiten** weiterentwickelt, erprobt und optimiert werden. Dazu bringen Sie idealerweise mit: Interesse an Motoren, Einplatinencomputern (Raspberry Pi/Mikroprozessoren), Programmieren in Python und Spaß an praktischer Arbeit.



Prof. Dr.-Ing. Jan Piatek

Berliner Tor 11 Raum 236
jan.piatek@haw-hamburg.de
+49 40 428 75-8750



Forschungsmotor mit modifiziertem Ansaugsystem